

Prof. Dr. med. Martin Schuler

Lebenslauf

Geboren am 16.08.1966 in Birkenfeld

Verheiratet, zwei Töchter

Ausbildung und berufliche Stationen:

- Medizinstudium, Johannes Gutenberg Universität Mainz 1985-1991
- Facharztweiterbildung, Universitätsklinikum Mainz 1991-1998
- Promotion 1992
- Onkologische Grundlagenforschung (Mildred Scheel Stipendium), San Diego/USA 1998-2001
- Habilitation im Fach Innere Medizin 2002
- Oberarzt, Arbeitsgruppenleiter und Leiter der Studienzentrale, Universitätsklinikum Mainz 2002-2007
- Universitätsprofessor (W3) und Direktor der Inneren Klinik (Tumorforschung), Universitätsklinikum Essen seit 2007
- Stellvertretender Direktor des Westdeutschen Tumorzentrums am Universitätsklinikum Essen seit 2008
- Sprecher des Partnerstandorts Essen/Düsseldorf, Deutsches Konsortium für Translationale Krebsforschung (DKTK) seit 2011

Qualifikationen:

- Facharzt für Innere Medizin
- Schwerpunktbezeichnung Hämatologie und internistische Onkologie
- Schwerpunktbezeichnung Pneumologie
- Zusatzweiterbildung Palliativmedizin

Gremienarbeit (Auswahl):

- Mitglied des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) in der Deutschen Krebsgesellschaft seit 2017
- Mitglied des Lenkungsausschusses des Deutschen Konsortiums für Translationale Krebsforschung (DKTK) seit 2011
- Fachausschuss Medizinische/Wissenschaftliche Nachwuchsförderung der Deutschen Krebshilfe seit 2008
- Wissenschaftlicher Beirat des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) seit 2012
- Beirat des Krebsinformationsdienstes des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ) seit 2015
- Medizinisch-Wissenschaftliche Redaktion, Deutsches Ärzteblatt seit 2016
- Mitglied des Editorial Boards mehrerer wissenschaftlicher Fachzeitschriften